

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing

Die unterfertigten Bezirksräte stellen namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 10.04.2019 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 23 der Geschäftsordnung folgende

Anfrage

Betreffend: Asylanten, Asylwerber, Geduldete, trotz negativem Bescheids nicht abgeschobene Fremde im Käthe Jonas Hof (1140, Waidhausenstraße 28, Pachmanngasse 25)

1. Wie viele der Gemeindebauwohnungen im Käthe Jonas Hof sind zur Zeit mit Asylanten, Asylwerbern, Geduldeten, trotz negativem Bescheids nicht abgeschobenen Fremden belegt?
2. Wie viele davon sind „Personen in Grundversorgung“ ?
3. Wie viele Asylanten, Asylwerber, „Geduldete“ etc. dürfen pro Quadratmeter in einer Gemeindebauwohnung untergebracht werden?
4. Wer kontrolliert das und wie oft erfolgt eine Kontrolle?
5. Wird seitens des FSW Mietzuschuss für Asylanten, Asylwerber, Geduldete und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobene Fremde im Käthe Jonas Hof gezahlt?
6. Wie Hoch waren diese Zahlungen für Asylanten, Asylwerber, Geduldete und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobene Fremde seit 2015?
7. Wurden Mieten und Betriebskosten von Asylanten, Asylwerbern, Geduldeten, trotz negativem Bescheids nicht abgeschobenen Fremden auch zur Gänze übernommen?
8. Wie viele Asylanten, Asylwerber, Geduldete und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobene Fremde erhalten Mietzuschuss für eine Gemeindebauwohnung im Käthe Jonas Hof?
9. Werden Gemeindebauwohnungen von Mietern im Käthe Jonas Hof an Asylanten, Asylwerber, Geduldete und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobene Fremde weitervermietet?
10. Wer kontrolliert das und wie oft?
11. Wie viele, vom FSW Geld und Sachleistungen beziehende Asylanten, Asylwerber, Geduldete und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobene Fremde sind im Käthe Jonas Hof gemeldet?
12. Wer kontrolliert wie viele dieser Personen pro Wohnung gemeldet sind?
13. Wer kontrolliert ob diese Personen durch zB. falsche Identitätsangaben mehrfach Leistungen, u.a. vom FSW, beziehen?

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing

14. Wurden die Bewohner des Käthe Jonas Hof über die Unterbringung von Asylanten, Asylwerber, Geduldeten und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobenen Fremden informiert? Wie und wann?
15. Wie viele Asylanten, Asylwerber, Geduldete und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobene Fremde wohnen aktuell im Käthe Jonas Hof?
16. Wann wurde das kontrolliert?
17. Wer kommt für die Kosten der Unterbringung von Asylanten, Asylwerber, Geduldeten und trotz negativen Bescheids nicht abgeschobenen Fremden im Käthe Jonas Hof auf?
18. Wer betreut die im Käthe Jonas Hof untergebrachten Asylanten, Asylwerber, Geduldete, trotz negativem Bescheids nicht abgeschobene Fremde?
19. Was bekommen die Betreuer, Vereine, Institutionen dafür?
20. Wie viele der im Käthe Jonas Hof untergebrachten Asylanten, Asylwerber, Geduldete, trotz negativem Bescheids nicht abgeschobene Fremde sind schon polizeibekannt?
21. Wie reagiert Wiener Wohnen auf Beschwerden über die im Käthe Jonas Hof untergebrachten Asylanten, Asylwerber, Geduldete, trotz negativem Bescheids nicht abgeschobene Fremden (zB. Ruhestörungen)?

Begründung

Allgemeines Bürgerinteresse & aktuelle Bürgerbeschwerden.